

Einweisung in die Geriatrie

Die Einweisung in die Geriatrie unseres Hauses erfolgt als Übernahme aus den anderen Abteilungen der Asklepios-ASB Klinik Radeberg. Aber auch niedergelassene Ärzte können unsere Expertise nutzen und wenn notwendig Patienten direkt in unsere Geriatrie oder über die Notaufnahme einweisen.

Hilfe auf dem Weg zurück

Nach einer erfolgreichen geriatrischen frührehabilitativen Komplexbehandlung steht meist die Rückkehr ins heimische Umfeld an. Sind dann noch Dinge zur organisieren, hilft die Überleitungsfachkraft unseres Hauses mit einem Beratungsangebot. Steffi Besser hält Informationen zu Themen wie häusliche ambulante Pflege, Pflegegeld oder Haushaltshilfe bereit und unterstützt außerdem mit Schulungsangeboten, beispielsweise für Diabetiker.

Kontakt/Sprechzeit Steffi Besser:

Montag bis Freitag 8.00 bis 15.30 Uhr im Büro am Klinik-Haupteingang (Foyerbereich)

Telefon: (03528) 459-5131 E-Mail: s.besser@asklepios.com

Zertifizierung





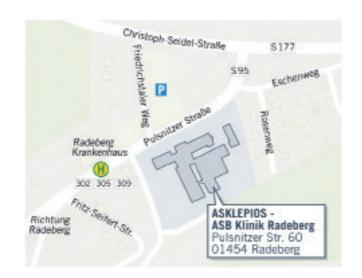
Adresse

Asklepios-ASB Klinik Radeberg

Pulsnitzer Str. 60 01454 Radeberg

Tel.: +49 (0) 3528 459 0 Fax: +49 (0) 3528 44 28 09 E-Mail: radeberg@asklepios.com www.asklepios.com/radeberg

Anfahrt



Gesund werden. Gesund leben.

www.asklepios.com



Altersmedizin

Informationen für unsere Patienten und Angehörigen





Dr. med. Josef A. Nees Chefarzt Geriatrie

Liebe Patientinnen und Patienten, werte Angehörige,

mancher von Ihnen kennt das: Plötzlich gerät das Leben aus den Fugen. Gerade für ältere Menschen sind Unfälle oder akute Erkrankungen ein herber Einschnitt. Wer dann für längere Zeit ins Krankenhaus muss, hat Angst, seine Selbstständigkeit zu verlieren. Einer längeren Bettlägerigkeit folgen nämlich gerade im fortgeschrittenen Alter dauerhafte Einschränkungen der Lebensqualität.

Das muss nicht sein. Eine komplexe Behandlung in unserer Geriatrie kann in solchen Situationen sinnvoll sein. Wir helfen den Patientinnen und Patienten wieder mobil zu werden und Alltagssituationen zu meistern. Die geriatrische Frührehabilitation, die in der Regel zwei bis drei Wochen dauert, schließt sich dabei direkt an die Akutbehandlung in unserer Klinik an. Ein Team aus Ärzten, Pflegepersonal und Therapeuten entwickelt gemeinsam eine Strategie, damit eine mögliche Pflegebedürftigkeit abgewendet werden kann. Bei der Erstellung des individuellen Behandlungsplans schauen sie genau, welche Fähigkeiten der Patient besitzt und welche wieder mobilisiert werden können.

Ziel ist es, den Betroffenen ihre Selbstständigkeit wiederzugeben, damit sie nicht in eine Pflegeeinrichtung, sondern ins eigene Zuhause zurückkehren können.



Unsere Behandlungsschwerpunkte

- weitere Behandlung nach Operationen, zum Beispiel nach Eingriffen am Herzen, für Gelenkersatz oder bei Knochenbrüchen
- weitere Versorgung nach internistischen Erkrankungen wie Lungenentzündung oder Herzinfarkt
- Behandlung chronischer Schmerzsyndrome des Bewegungsapparates, beispielsweise bei Osteoporose und Arthrose
- Wundversorgung bei akuten und chronischen Wunden
- Diagnose und Therapie von Gangstörungen und Einschränkungen des Bewegungsapparates
- Gang- und Gleichgewichtstraining bei erhöhtem Sturzrisikos
- Diagnostik und Therapie bei neurologischen Erkrankungen wie beginnender Demenz oder Parkinson
- Diagnostik und Behandlung begleitender psychischer Erkrankungen, wie zum Beispiel Depression

Unser Team

In der geriatrischen Abteilung der Asklepios-ASB Klinik Radeberg arbeiten Ärzte, Pflegepersonal, Therapeuten und Psychologen gemeinsam daran, den Patientinnen und Patienten zu helfen. Sie haben deren Entwicklung im Blick und passen den individuell erstellten Therapieplan regelmäßig an, um eine größtmögliche Selbstständigkeit und die Lebensqualität zu erhalten.

Je früher bei einer akuten Erkrankung mit der Therapie begonnen wird, desto höher sind die Chancen damit auch Erfolge zu erreichen. Physiotherapie, Ergotherapie oder Logopädie unterstützen den Genesungsprozess und können sogar Folgeschäden der Erkrankung minimieren.

Physiotherapeuten arbeiten an der Kraft, dem Koordinationsvermögen und der Beweglichkeit, um die motorischen Fähigkeiten zu erhalten und zu verbessern. Mit speziellen Übungen fördern Ergotherapeuten das Konzentrations-, Denk- und Erinnerungsvermögen von Betroffenen und trainieren Alltagssituationen, damit die Rückkehr ins häusliche Umfeld erleichtert wird. Logopäden kümmern sich um Sprach- und Schluckstörungen. Psychologen helfen bei begleitenden seelischen Erkrankungen wie Depressionen oder Demenz.